



Steinbeis-Arena 2014–2016

Eine Dokumentation

Steinbeis-Stiftung (Hrsg.)

Technologietransfer. Innovation. Finanzierung.

Steinbeis-Stiftung (Hrsg.)
Steinbeis-Arena 2014–2016



Steinbeis-Arena 2014–2016

Eine Dokumentation

Steinbeis-Stiftung (Hrsg.)

Technologietransfer. Innovation. Finanzierung.

Die vorliegende Publikation basiert auf der Steinbeis-Arena-Veranstaltungsreihe 2014–2016. Die aufgeführten Zitate wurden teilweise zur besseren Lesbarkeit sprachlich überarbeitet. Gültigkeit hat ausschließlich das gesprochene Wort. Die Mitschnitte der drei Veranstaltungen sind in der Steinbeis-Mediathek auf www.steinbeis-mediathek.de abrufbar (Aufzeichnung: Batman AV Medien).

Impressum

© 2017 Steinbeis-Edition

Alle Rechte der Verbreitung, auch durch Film, Funk und Fernsehen, fotomechanische Wiedergabe, Tonträger jeder Art, auszugsweisen Nachdruck oder Einspeicherung und Rückgewinnung in Datenverarbeitungsanlagen aller Art, sind vorbehalten.

Steinbeis-Stiftung (Hrsg.)
Steinbeis-Arena 2014–2016 | Eine Dokumentation

1. Auflage, 2017 | Steinbeis-Edition, Stuttgart
ISBN 978-3-95663-124-5

Satz: Steinbeis-Edition | Titelbild: Toria/shutterstock.com
Bild S. 9: naddi/istockphoto.com | Bild S. 29: watchara/shutterstock.com | Bild S. 55: Steinbeis
Fotos: Uli Regenscheit (Technologietransfer-Arena, Finanzierungs-Arena), Frank Eppler (Innovations-Arena)
Druck: WIRMachenDRUCK GmbH, Backnang

Steinbeis ist weltweit im unternehmerischen Wissens- und Technologietransfer aktiv. Zum Steinbeis-Verbund gehören derzeit rund 1.000 Unternehmen. Das Dienstleistungsportfolio der fachlich spezialisierten Steinbeis-Unternehmen im Verbund umfasst Forschung und Entwicklung, Beratung und Expertisen sowie Aus- und Weiterbildung für alle Technologie- und Managementfelder. Ihren Sitz haben die Steinbeis-Unternehmen überwiegend an Forschungseinrichtungen, insbesondere Hochschulen, die originäre Wissensquellen für Steinbeis darstellen. Rund 6.000 Experten tragen zum praxisnahen Transfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft bei. Dach des Steinbeis-Verbundes ist die 1971 ins Leben gerufene Steinbeis-Stiftung, die ihren Sitz in Stuttgart hat. Die Steinbeis-Edition verlegt ausgewählte Themen aus dem Steinbeis-Verbund.

193231-2017-04 | www.steinbeis-edition.de

Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Wissenschaftliche Leistung sollte nicht nur ihrer selbst wegen, sondern insbesondere mit Synergie und in Bezug auf deren konkrete Anwendung hin erzeugt werden.“ Diese These des ehemaligen Präsidenten der Fraunhofer Gesellschaft und langjährigen Kuratoriumsvorsitzenden der Steinbeis-Stiftung, Prof. Dr. rer. nat., Dr.-Ing. E. h. Max Syrbe (1929–2011), stand 2014 hinter unseren Überlegungen zur ersten Steinbeis-Arena, der „Technologietransfer-Arena“. Sie war als Experiment geplant – mit dem Ziel, im Erfolgsfall eine Reihe daraus zu gestalten. Im Fokus der Reihe: eines der wesentlichen Ziele des Transfers, nämlich der wirtschaftlich anerkannte Erfolg als Voraussetzung für Innovationen und eine der wesentlichen Herausforderungen beim Innovieren, nämlich dessen Finanzierung.

Kern des Experiments war es, Experten und Involvierte auf eine interaktive Weise zusammenzubringen und eine neue, agile Art der Interaktion zu ermöglichen: Im inneren Ring einer jeden moderierten Arena trafen Vertreter aus Wissenschaft, Politik, Großunternehmen wie auch KMU aufeinander und bezogen kontrovers Stellung zum Fokusthema. Ko-Diskutanten in einem zweiten Ring kommentierten die Diskussion im inneren Kreis kritisch. Im äußeren Ring der Arena schließlich war das Publikum eingeladen, sich durch Wortbeiträge, Repliken auf die Aussagen der Diskutanten und Fragen aktiv an der Diskussion zu beteiligen. Nach drei Arenen auf Basis dieses Formats können wir sagen: Wir haben unser Ziel erreicht. Das Experiment war in jeder Hinsicht ein Erfolg, sowohl bezogen auf die beabsichtigte Interaktion bei der Veranstaltung selbst, als auch bei der erforderlichen Diffusion der Interaktion.

Die „Technologietransfer-Arena“ 2014 brachte Akteure des Wissens- und Technologietransfers in Baden-Württemberg aus Wissenschaft, Wirtschaft, Verbänden und Kammern zusammen. Sie diskutierten die wechselseitige Ausrichtung und Vernetzung von Forschung und Entwicklung mit der Praxis als einer wesentlichen Säule eines erfolgreichen Wissens- und Technologietransfers. Denn die Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit einzelner Unternehmen, aber auch ganzer Regionen hängt wesentlich vom

Erfolg dieses Wissen(schaft)smanagements, sowie des Matchings von Forschungslandschaft und Wirtschaftsstruktur ab.

2015 folgte die „Innovations-Arena“ mit der Kernfrage nach der Qualität von Innovationen, deren Beantwortung wesentlich für einen erfolgreichen Wissens- und Technologietransfer insbesondere der Unternehmen ist. Innovationen gelten als Wettbewerbsfaktoren. Welchen Wert das Neue hat, hängt von dessen Erfolg ab. Welcher Erfolg erzielt wird, hängt von der wirtschaftlich akzeptierten Qualität der Produkte und Dienstleistungen ab.

Den Abschluss unseres Tripels bildete 2016 die „Finanzierungs-Arena“, die der Frage nachging, ob es tatsächlich an Finanzierungsmöglichkeiten und Kapitalgebern für das Neue, für mutige und unkonventionelle Ideen fehlt, oder nicht doch ein Mangel an qualitativ überzeugenden Ideen vorherrscht. Der Interaktion über die fehlende Risikobereitschaft „der Etablierten“ schloss sich die Frage nach der Mentalität der Macher und der realistischen Möglichkeiten klassischer Finanzierer speziell bei Start-ups an.

Drei Jahre, drei Arenen, drei wesentliche Aspekte eines erfolgreichen Wissens- und Technologietransfers – mit der vorliegenden Dokumentation werfen wir einen fokussierten Blick zurück auf die wesentlichen Ansichten der Arenen. Sie gibt die Kernaussagen der aktiven Teilnehmer wieder und zeichnet ein Bild der inhaltlichen Schwerpunkte. Die ungekürzten filmischen Mitschnitte aller drei Arenen sind in der Steinbeis-Mediathek online abrufbar.

Die überwältigende Resonanz auf die Steinbeis-Arenen hat uns gezeigt: Das Format kam zum richtigen Zeitpunkt und hat die Erwartungen unseres Publikums getroffen. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei all denen, die dieses Format möglich und so erfolgreich gemacht haben. Ein besonderer Dank gilt den Diskutanten, Ko-Diskutanten, den engagierten Moderatoren, unserem Technikpartner und auch Ihnen als interessiertem Publikum!

Im März 2017

Prof. Dr. Michael Auer, Manfred Mattulat

Inhaltsverzeichnis

Steinbeis Technologietransfer-Arena 26. März 2014 Stuttgart	9
Steinbeis Innovations-Arena 22. April 2015 Stuttgart	29
Steinbeis Finanzierungs-Arena 7. April 2016 Stuttgart	55

Steinbeis Technologietransfer-Arena

26. März 2014 | Stuttgart

„Der Technologietransfer im Land funktioniert! ...?“ Diese sich zur provokanten Frage wandelnde Aussage stand am 26. März 2014 im Mittelpunkt der ersten Steinbeis-Arena im Stuttgarter Haus der Wirtschaft. Vertreter aus Universitäten, Hochschulen, Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Verbänden nahmen auf Einladung der Steinbeis-Stiftung kontrovers Stellung und vertraten ihre Standpunkte wie auch Lösungsansätze. Moderiert wurde die Arena von Prof. Stephan Ferdinand (Hochschule der Medien, Stuttgart) und Christiane Delong (institut für moderation, Stuttgart).